



Pressemitteilung

Kompressionslogik: Premiere in Fleesensee

Mitglieder der Expertengruppe des Medical Data Institute haben auf dem von Prof. Gerd Lulay zum elften Mal ausgerichteten Fleesensee Meeting eine neu entwickelte Kompressionslogik vorgestellt.

Eine frühe Version des Algorithmus wurde in seinen Grundzügen bereits im Mai auf dem ICW-Kongress in Bremen im Mai 17 präsentiert.

Die aktuelle Variante ist unmittelbar vor dem Fleesensee Kongress von den Mitgliedern der Expertengruppe bei einem Treffen in der Universitätsklinik in Essen finalisiert und verabschiedet worden. „Der Sinn dieser Kompressionslogik besteht darin, die Versorgung der Patienten mit einer chronischen venösen Insuffizienz mit einer Kompressionstherapie zu vereinfachen. Kompressionstherapie wird leider im Alltag nicht konsequent angewandt“ sagt Prof. Joachim Dissemond von der Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie des Universitätsklinikums Essen. "Es war Zeit für eine Abkehr von den bisherigen, diagnosebezogenen Schemata hin zu einer symptombezogenen Darstellung, die den Therapeuten eine Hilfestellung bei der Auswahl der geeigneten Kompressionsmaterialien ist", urteilt Prof. Markus Stücker, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie. Prof. Knut Kröger vom HELIOS Klinikum Krefeld ergänzt, „Die einfache Zuordnung einer der Kompressionsklassen zu einem bestimmten Krankheitsbild wurde bereits 2006 von der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie verlassen, hat sich aber in den Lehrbüchern bis jetzt gehalten. Daher bedarf es nun der Mitarbeit der Fachgesellschaften und auch der Industrie, damit unsere Kompressionslogik bei Ärzten, Therapeuten und Patienten Anwendung findet.“

Die Kompressionslogik wird in der Juli-Ausgabe der Fachzeitschrift Vasomed publiziert und auf den folgenden Kongressen vorgestellt:

59. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie

20.-23. September 2017, Stuttgart

41. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie

5.-7. Oktober, Bad Soden

33. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie

27.-30. September, Frankfurt

Weitere Informationen unter:

www.md-institute.com